

INSU Werte GmbH

Radebeul (vormals: Lübeck)



Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2017 bis zum 31.12.2017

Bilanz

	Aktiva	31.12.2017 EUR	31.12.2016 EUR
A. Anlagevermögen		1.187.453,81	1.240.141,51
B. Umlaufvermögen		375.043,53	580.238,84
C. Rechnungsabgrenzungsposten		780,00	0,00
D. nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		709.634,51	240.450,28
Bilanzsumme, Summe Aktiva		2.272.911,85	2.060.830,63
	Passiva	31.12.2017 EUR	31.12.2016 EUR
A. Eigenkapital		0,00	0,00
B. Rückstellungen		25.615,00	5.000,00
C. Verbindlichkeiten		2.247.296,85	2.055.830,63
Bilanzsumme, Summe Passiva		2.272.911,85	2.060.830,63

sonstige Berichtsbestandteile

Anhang auf den 31. Dezember 2017

1. Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss der INSU Werte GmbH für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017 wurde nach den Vorschriften der §§ 242 ff. HGB in der Fassung des Bilanzrichtlinienumsetzungsgesetzes aufgestellt.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren nach § 275 Abs. 2 HGB gewählt.

Die Gesellschaft hat ihren Sitz in Radebeul und ist unter der Nummer HRB37824 beim Amtsgericht Dresden in das Handelsregister eingetragen.

2. Angaben zu den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

- Anlagevermögen

Das Sachanlagevermögen sowie die immateriellen Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungskosten, verminderd um planmäßige Abschreibungen, ausgewiesen. Zugänge werden pro-rata-temporis abgeschrieben.

Die Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände und entsprechend steuerlichen Vorschriften linear vorgenommen.

- Umlaufvermögen

Die sonstigen Vermögensgegenstände, Bankguthaben und Kassenbestand sind mit dem Nennbetrag ausgewiesen.

- Rechnungsabgrenzungsposten

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten wurden gemäß § 250 Absatz 1 HGB gebildet.

- Eigenkapital

Das gezeichnete Kapital ist zum Nennbetrag angesetzt.

- Rückstellungen

Die Rückstellungen betreffen alle Verbindlichkeiten des Wirtschaftsjahres 2017, die in ihrer tatsächlichen Höhe ungewiss sind; dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt. Für weitere ungewisse Verbindlichkeiten waren keine Anhaltspunkte zu erkennen.

3. Angaben zu den Einzelposten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten wurden nach § 265 Abs 1 HGB abweichend zum Vorjahr gegliedert. Es erfolgte ein differenzierter Ausweis zwischen grundschuldbesicherten Darlehen und Nachrangdarlehen, um die Lesbarkeit der Bilanz zu verbessern.

Die Verbindlichkeiten haben i. H. v. TEuro 13,2 (Vorjahr TEuro 10,6) eine Laufzeit von bis zu einem Jahr und i. H. v. TEuro 2.234,1 (Vorjahr TEuro 2.045,5) eine Laufzeit von mehr als einem Jahr und weniger als fünf Jahren. Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von über fünf Jahren bestehen nicht.

Die Verbindlichkeiten aus Grundschulddarlehen sind mit entsprechenden Grundschulden der jeweils zugeordneten Immobilie besichert.

Periodenfremde Aufwendungen

Die periodenfremden Aufwendungen resultieren aus Korrekturen im Zusammenhang mit fehlerhaft verbuchten Darlehen der Gesellschaft.

4. Sonstige Angaben

Haftungsverhältnisse

Neben den in der Bilanz aufgeführten Verbindlichkeiten sind keine Haftungsverhältnisse zu vermerken.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Sonstige finanzielle Verpflichtungen, die nicht in der Bilanz ausgewiesen sind und die nicht nach § 251 HGB anzugeben sind, existieren nicht.

Prüfung einer Überschuldung

Gemäß der auf der Grundlage der handelsrechtlichen Bewertungsvorschriften nach den §§ 252 ff. HGB erstellten Bilanz zum 31. Dezember 2017 verfügt die Gesellschaft über ein negatives bilanzielles Eigenkapital von Euro 709.634,51. Dementgegen stehen Darlehen, für die die Darlehensgeber im Rang hinter sämtliche andere Gläubiger zurückgetreten sind und die daher als eigenkapitalähnlich anzusehen sind. Die Summe der Darlehen beläuft sich auf Euro 711.500,00. Es wird von einer positiven Fortbestehensprognose ausgegangen.

Personalbestand

Im Geschäftsjahr 2017 wurde durchschnittlich ein Arbeitnehmer beschäftigt.

Gewährte Kredite an Geschäftsführer

Forderungen gegen Mitglieder der Geschäftsführung bestehen in Höhe von Euro 5.710,39.

Radebeul, 19. Dezember 2018
gez. Heiko Groschwald

Angaben zur Feststellung:

Der Jahresabschluss wurde am 19.12.2018 festgestellt.